

Info-Abend Reform Kaufleute EBA 2023

Ivan Jecic, Yvonne Hersche, Pia Roy, Dieter Notter





KV-Reform

**Die neue kaufmännische
Grundbildung startet 2023.**

Inhalte

- **1. Teil: Information**

1. Ausgangslage
2. Zentrale Neuerungen
3. Umsetzung am zB. Zentrum Bildung
4. Qualifikationsverfahren
5. Handlungskompetenzbereiche und Informationsquellen
6. Fragen

- **2. Teil: Gegenseitiger Austausch und Apéro**

1. Ausgangslage



kaufmännische grundbildung
formation commerciale initiale
formazione di base commerciale

Das neue KV – modern und attraktiv
DiscoverYourFuture.ch

1. Ausgangslage

Entwicklungen in der Arbeitswelt

- Megatrends in der Wirtschaft und Gesellschaft
 - Digitalisierung
 - Kommunikation und Interaktion
 - Lebenslanges Lernen
- Die Arbeitswelt wird dynamischer, bunter und herausfordernder.
- Überfachliches und kompetenzorientiertes Handlungswissen gewinnt an Bedeutung.
- Personale, soziale und methodische Kompetenzen stehen im Vordergrund.
- Anforderungen in Bezug auf Teamfähigkeit, Selbstreflexion, Flexibilität und Selbständigkeit nehmen zu.

2. Zentrale Neuerungen



kaufmännische grundbildung
formation commerciale initiale
formazione di base commerciale

Das neue KV – modern und attraktiv
DiscoverYourFuture.ch

2. Zentrale Neuerungen

Allgemeine Neuerungen in der Übersicht

- **Handlungskompetenzen statt Fächer**
Konkrete Arbeitssituationen stehen im Zentrum (Unterricht, Prüfungen, QV)
Lernortkooperation
- **Persönliches Portfolio** (= Lerndokumentation)
Lernprozesssteuerung über alle drei Lernorte
- **Lernsettings**
Individualisiertes Lernen, Begleitung und Coaching, digitale Tools
- **Umsetzungsinstrumente**
Praxisaufträge, Kompetenzraster, Leitfaden fürs QV-Gespräch und Bildungsbericht ersetzen Arbeits- und Lernsituationen (ALS), Prozesseinheiten (PE) und üK-Kompetenznachweise
- **EFZ und EBA**
Zwei Grundbildungen in unterschiedlichen Leistungsstufen, inhaltlich und konzeptionell optimal aufeinander abgestimmt

2. Zentrale Neuerungen

Handlungskompetenzorientierung: **Vom Wissen ...**

Sie möchten einen Kaiserschmarrn zubereiten. Dazu brauchen Sie...

...die Zutaten und das Rezept

WISSEN

KAISERSCHMARRN

4 Eier
Salz
30 g Zucker
30 g Rosinen

2 EL Rum
375 ml Milch
125 g Mehl
40 g Butter



2. Zentrale Neuerungen

.... zum Können, denn es gibt keine Kompetenz ohne Wissen.

Damit haben Sie eine wichtige Basis, aber um den Kaiserschmarrn zuzubereiten, braucht es mehr als das:

Sie können...

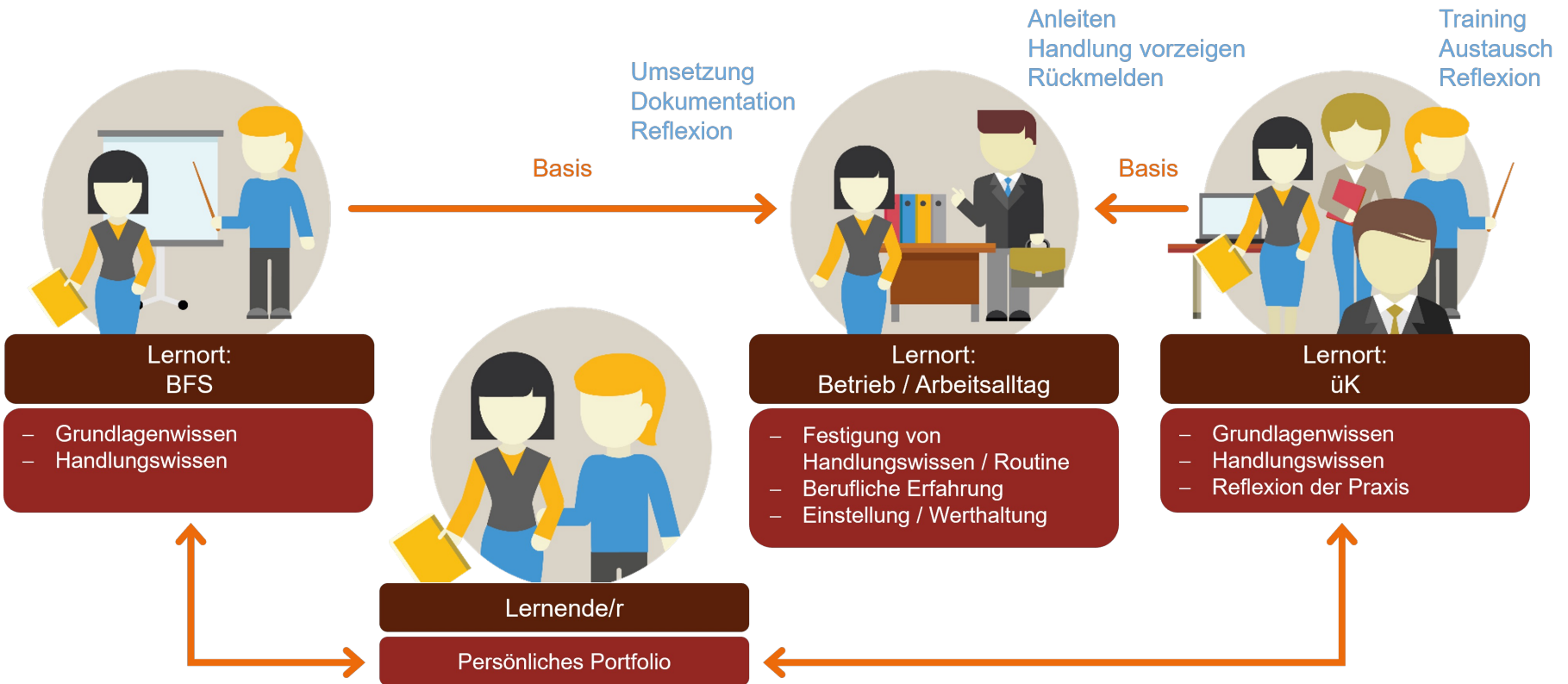
- die Zutaten auswählen und in der richtigen Menge zusammenmischen.
- den Kaiserschmarrn zubereiten (richtig umrühren, abschmecken etc.).
- die dafür benötigten Küchengeräte bedienen.
- das fertige Gericht appetitlich anrichten.

KÖNNEN



2. Zentrale Neuerungen

Lernortkooperation und persönliches Portfolio



2. Zentrale Neuerungen

Persönliches Portfolio (= Lerndokumentation)

- Verknüpfung von Theorie und Praxis
- Inhalte und Ziele
 - Dokumentation aller Praxisaufträge
 - Lernerfahrungen und Lernfortschritte erkennen und aufzeigen
 - Persönliches Nachschlagewerk und Hilfsmittel für die Vorbereitung auf das QV
 - BFS und ÜK können an den betrieblichen Situationen anknüpfen
 - Festhalten von weiterführenden Kompetenzen
- Auswertung und Beurteilung der Kompetenzorientierung im HKB A

2. Zentrale Neuerungen

Schulische Neuerungen in der Übersicht

- Konzept
 - zwei Grundbildungen in unterschiedlichen Leistungsstufen (EBA / EFZ)
 - Voraussetzung: abgeschlossene Volksschule
 - Anschluss: Option eines Einstiegs ins 1. oder 2. Lehrjahr EFZ
 - Verbesserung der inhaltlichen und konzeptionellen Verknüpfung
- Neuerungen
 - zwei Schultage im 1. Lehrjahr (1. UND 2. Semester)
 - Englisch ist Teil in zwei HKBs enthalten (Niveau A2)
 - Französisch als Freifach im 2. Lehrjahr möglich
 - Ausbau der überbetrieblichen Kurse von 7 auf 8 Tage

3. Umsetzung am zB. Zentrum Bildung



kaufmännische grundbildung
formation commerciale initiale
formazione di base commerciale

Das neue KV – modern und attraktiv
DiscoverYourFuture.ch

3. Umsetzung am zB. Zentrum Bildung

Ziele

- pragmatische Verknüpfung von Fach- und Handlungskompetenzen
- sinnvolle Integration der neuen Elemente (HKO-Unterricht, Lernportfolio)
- Ausweitung und Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen den Lehrpersonen und mit den Lehrbetrieben
- Umsetzung eines Semester- bzw. Jahresstundenplans
- Sicherung der Schnittstellen zwischen EBA und EFZ

3. Umsetzung am zB. Zentrum Bildung

Lektionentafel

HKB	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr
HKB A	2	2
HKB B	4	2
HKB C	3	2
HKB D	3	
HKB E	2	1
Sport	2	1
Total Lektionen	16	8
Anzahl Schultage	2	1

3. Umsetzung am zB. Zentrum Bildung

Beispiel eines Stundenplans

Stundenplan Lernende			
Zeit		1. Tag	2. Tag
07:30	08:15	HKB A	HKB E
08:25	09:10	HKB A	HKB E
09:20	10:05	HKB D	HKB B
10:20	11:05	HKB D	HKB C
11:15	12:00	HKB D	HKB C
12:05	12:50		
13:00	13:45	HKB C	HKB B
13:55	14:40	Sport	HKB B
14:50	15:35	Sport	HKB B
15:50	16:35		

3. Umsetzung am zB. Zentrum Bildung

Beispiel eines Stundenplans

Stundenplan Lernende			
Zeit		1. Tag	2. Tag
07:30	08:15	HKB A (Wirtschaft)	HKB E (IKA)
08:25	09:10	HKB A (Wirtschaft)	HKB E (IKA)
09:20	10:05	HKB D (Wirtschaft)	HKB B (Englisch)
10:20	11:05	HKB D (IKA)	HKB C (Englisch)
11:15	12:00	HKB D (IKA)	HKB C (Deutsch)
12:05	12:50		
13:00	13:45	HKB C (IKA)	HKB B (Deutsch)
13:55	14:40	Sport	HKB B (Deutsch)
14:50	15:35	Sport	HKB B (Deutsch)
15:50	16:35		

4. Qualifikationsverfahren (QV)



kaufmännische grundbildung
formation commerciale initiale
formazione di base commerciale

Das neue KV – modern und attraktiv
DiscoverYourFuture.ch

4. Qualifikationsverfahren (QV)

QV-Übersicht

① ERFA-Noten (40 %)

- Betrieb (25 %)
(4 Kompetenznachweise)
- Schule (50 %)
(4 Semesterzeugnisnoten HKB A-E)
- üK (25 %)
(2 Kompetenznachweise)

② Abschlussprüfung Betrieb (30 %)

(40-minütige praktische Fallarbeit)

③ Abschlussprüfung Schule (30 %)

(HKB A-E mündlich und schriftlich)

4. Qualifikationsverfahren (QV)

Bestehensnorm

Das Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung ist nur **bestanden**, wenn:

- a) der Qualifikationsbereich «praktische Arbeit» mindestens mit der Note 4 bewertet wird;
- b) die Gesamtnote mindestens 4 beträgt.

5. HKB + Informationsquellen

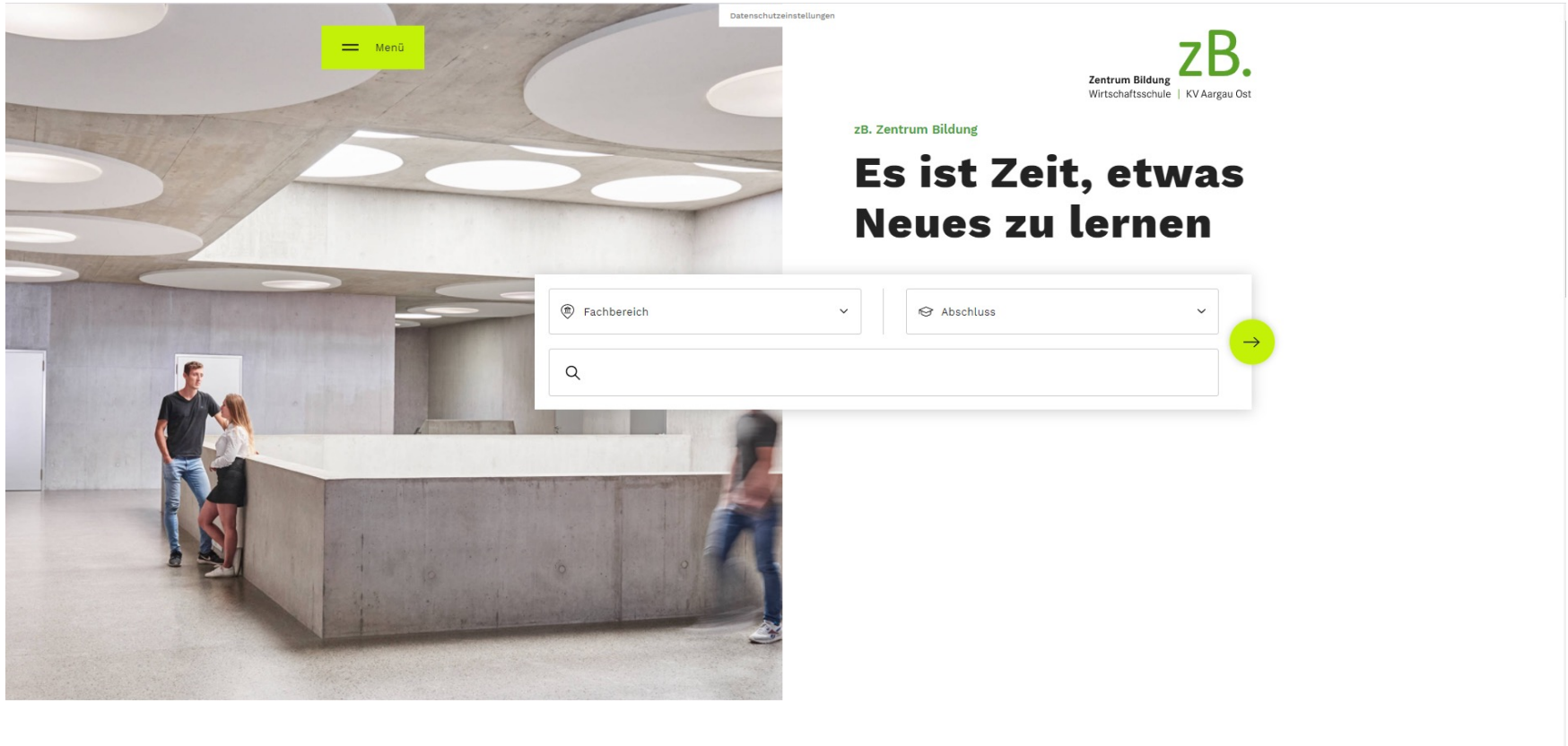


kaufmännische grundbildung
formation commerciale initiale
formazione di base commerciale

Das neue KV – modern und attraktiv
DiscoverYourFuture.ch

5. HKB + Informationsquellen

Website



5. HKB + Informationsquellen

Informationsquellen

- **Grundlagen der Kaufmännische Grundbildung**
www.kaufmännische-grundbildung.ch
- **Kaufleute EFZ: SKKAB** (Schweiz. Konferenz der Ausbildungs- und Prüfungsbranchen)
<https://www.skkab.ch/fachinformationen/gb2023/>
- **Kaufleute EBA: IGKG** (Interessensgemeinschaft Kaufmännische Grundbildung)
<https://igkg.ch/>
- **Informationsmaterial des kaufmännischen Verbandes**
<https://www.kfmv.ch/ueber-uns/engagement/reform-kv-lehre>

6. Fragen

zB.



2. Teil: Austausch und Apéro

